

Medienmitteilung

SPERRFRIST	keine
DOKUMENT	2 Seiten
BEILAGEN	Fotos

Berlin, 12. Dezember 2023

Neuer Reisekomfort für Fahrgäste und Personal im Fernverkehr der Deutschen Bahn

2116 getauschte Fensterscheiben und 25 km verlegte Kabel: Die Deutsche Bahn und Stadler haben gemeinsam die Modernisierung von 17 elektrisch angetriebenen Triebfahrzeugen vom Typ «KISS» erfolgreich abgeschlossen.

Die Deutsche Bahn Fernverkehr hatte 2019 zur Erweiterung der Intercity-Flotte 17 hochwertige Doppelstockzüge vom Typ «KISS» erworben, die zuvor seit 2011 bei der österreichischen Westbahn im Einsatz waren. Die Flotte setzt sich aus neun vierteiligen sowie acht sechsteiligen Schienenfahrzeugen zusammen.

Alle 17 Züge wurden mit dem Zugsicherungssystem ETCS Baseline 3 eines Partners ausgerüstet. Damit die Fahrzeuge auch in der Schweiz sowie in Deutschland in Mehrfach- und Mischtraktion fahren können, war Teil des Modernisierungsprogramms unter anderem die Erweiterung der Genehmigung für den Personenverkehr in der DACH-Region.

Nach den Modernisierungsarbeiten sind die Züge nun innen und außen im DB-Fernverkehrsdesign unterwegs und bieten sowohl Fahrgästen als auch Zugpersonal viel Komfort.

Insgesamt wurden 2116 Scheiben gegen mobilfunktransparente Isolierglasscheiben getauscht, um den Mobilfunkempfang im Fahrzeug zu verbessern. Auch das Raumangebot in den Zügen wurde verändert. Neue Mehrzweckbereiche bieten mehr Platz für Fahrräder, Kinderwagen und Rollstühle. Um für Reisende genug Ablagemöglichkeiten für Gepäckstücke zu schaffen, wurden zusätzliche Gepäckracks eingebaut.

Edzard Lübben, Geschäftsführer der Stadler Rail Service Deutschland GmbH: «Wir freuen uns, den nunmehr letzten modernisierten KISS-Doppelstockzug an die Deutsche Bahn übergeben zu können. Das Projekt hat uns vier Jahre lang begleitet und ich bedanke mich bei der DB für die gute Zusammenarbeit und bei meinem Team für das große Engagement.»

Über Stadler

Stadler baut seit 80 Jahren Züge. Der Anbieter von Mobilitätslösungen im Schienenfahrzeugbau, Service und Signaltechnik hat seinen Hauptsitz im ostschweizerischen Bussnang. An mehreren Produktions- und Engineering-Standorten sowie über 80 Servicestandorten arbeiten über 13 500 Mitarbeitende. Das Unternehmen ist sich seiner gesellschaftlichen Verantwortung für zukunftsfähige Mobilität bewusst und steht daher für innovative, nachhaltige und langlebige Qualitätsprodukte. Die Produktpalette im Bereich der Vollbahnen und des Stadtverkehrs umfasst Highspeed-Züge, Intercity-Züge, Regio- und S-Bahnen, U-Bahnen, Tram-Trains und Trams. Überdies stellt Stadler Streckenlokomotiven, Rangierlokomotiven und Reisezugwagen her. Stadler ist der weltweit führende Hersteller von Zahnradbahnfahrzeugen.

Folgen Sie Stadler auf [LinkedIn](#), [Xing](#) und [Facebook](#).

Medienkontakt

Stadler Deutschland

Julia Bülow

Leiterin Kommunikation & Marketing

Telefon: +49 172 4640631

E-Mail: Presse.Deutschland@stadlerrail.com

www.stadlerrail.com